

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Telefon, Fax oder E-Mail zu dieser Veranstaltung an.

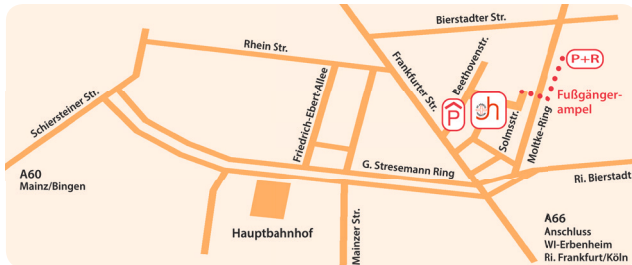
St. Josefs-Hospital Wiesbaden

Kath. Krankenhausseelsorge

Pfarrer Klaus Krechel
Beethovenstraße 20
65189 Wiesbaden

Tel.: 0611 177-1172
Fax: 0611 177-1171
E-Mail: ethikkomitee@joho.de

Anfahrt



Über die Einfahrt Langenbeckplatz steht das Medicum-Parkhaus zur Verfügung. Gute und kostenfreie Parkmöglichkeiten bietet der Parkplatz Moltkering, ca. 6–8 Gehminuten vom Haupteingang entfernt (siehe Skizze). Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht man das St. Josefs-Hospital mit den Buslinien 5, 15, 48, Haltestelle Langenbeckplatz.

St. Josefs-Hospital Wiesbaden
Beethovenstraße 20, 65189 Wiesbaden
www.joho.de



Stand 09/2025



Ethiksymposium 2025

Versorgungs(un)gerechtigkeit im Gesundheitswesen

26. November 2025

16 bis 19 Uhr

Konferenzzentrum

Forum Bernhard von Langenbeck

St. Josefs-Hospital Wiesbaden
Beethovenstraße 20, 65189 Wiesbaden
www.joho.de



Ethiksymposium 2025 im St. Josefs-Hospital Wiesbaden

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

in Zeiten schwieriger politischer Rahmenbedingungen und großer gesellschaftlicher Herausforderungen gerät die Diskussion um „gerechte“ Krankenbehandlung im Kontext des Solidaritätsprinzips immer wieder in den Fokus.

Wie viel medizinische Behandlung können und wollen wir uns leisten, wie ist sichergestellt, dass allen Menschen Zugang zu Behandlung offensteht, und welcher Aufwand bzw. welche Begrenzungen sind „gerecht“ – sind nur einige der großen Fragen.

Das JoHo hat in seinem Leitbild „einfach gut sein“ dazu eine starke Selbstverpflichtung formuliert: Denn „einfach gut sein“ bedeutet für uns unter anderem: Helfen nach bestem fachlichen Wissen und Können unter Beachtung ethischer Grundsätze, Sensibilität und Respekt im Umgang mit Patienten und Mitarbeitern, wirtschaftliches Handeln, stetige Weiterentwicklung und Verbesserung und ein verantwortungsbewusster Umgang mit Ressourcen.

Das klinische Ethikkomitee des JoHo beleuchtet in seinen alljährlichen Symposien gesellschaftlich relevante Themen und reflektiert deren Auswirkungen auf unsere Arbeit und unseren Umgang und unsere Position ihnen gegenüber. Das diesjährige Thema „Versorgung(un)gerechtigkeit im Gesundheitswesen“ geht uns alle dabei sehr unmittelbar und alltäglich an.

Wir laden Sie ein, in drei Impulsvorträgen unterschiedliche Perspektiven auf das Thema kennenzulernen. Anschließend wollen wir ins Gespräch kommen über Ideen und Möglichkeiten, die Gerechtigkeit im Gesundheitswesen zu stärken und unser Leitbild weiterhin für alle lebendig und erfahrbar zu machen.

Ihr klinisches Ethikkomitee

Programm

Prof. Dr. med. habil. Reinhard Strametz

- **Gesundheit nach Geldbeutel? Zur Gerechtigkeit im deutschen Gesundheitswesen**

Professur für Patientensicherheit, Leiter des Wiesbaden Institute for Healthcare Economics and Patient Safety (WiHeIP) Hochschule RheinMain, Wiesbaden Business School

Prof. Dr. Ingo Proft

- **Menschenwürde und Wertschöpfung. Eine kritische Anfrage zur Ökonomisierung der Gesundheitsversorgung**

Lehrstuhl für Ethik und soziale Verantwortung, Vinzenz Pallotti University, Vallendar

Dr. Dr. Caspar Söling

- **Barrieren überwinden. Medizin für Menschen mit Behinderung**

Sprecher der Geschäftsführung, Josefs-Gesellschaft Rhein-Main

Moderation

Dr. med. Bernd Oliver Maier

Chefarzt Onkologie und Palliativmedizin, Leiter des JoHo Krebszentrums

Die Zertifizierung ist bei der LÄK Hessen beantragt.

Der Veranstalter sichert zu, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet sind, keine Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten bestehen und keine finanzielle Unterstützung (Sponsoring) in Anspruch genommen wird. Die Gesamtkosten der Veranstaltung überschreiten den Betrag von 1.000 EUR nicht.